

Quelle: https://www.idea.de/spektrum/frueherer-aeu-vorsitzender-helmut-mueller-gestorben?tx_felogin_login%5Baction%5D=login&tx_felogin_login%5Bcontroller%5D=Login&cHash=8bd9fddd4312123c3115b66bdee7267a

Frei-/Kirchen

Früherer AEU-Vorsitzender Helmut Müller gestorben

22.12.2020



Der ehemalige AEU-Vorsitzende Helmut Müller. Foto: privat

Marburg (idea) - Der Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer (AEU), trauert um seinen früheren Vorsitzenden Helmut Müller (Marburg). Er ist am 13. Dezember im Alter von 94 Jahren gestorben. Der Unternehmer gehörte dem AEU-Vorstand 18 Jahre an, davon sechs Jahre im Vorsitz (1987-1993). Von 1973 bis 1991 war er ferner Mitglied des Rates der EKD.

Müller habe den Dialog zwischen Kirche und Wirtschaft mehr als zwei Jahrzehnte maßgeblich mitgestaltet und das Entstehen der EKD-Wirtschaftsdenkschrift „Gemeinwohl und Eigennutz“ begleitet, heißt es in einer Würdigung des Arbeitskreises.

Nach der Wiedervereinigung sei es Müller ein besonderes Anliegen gewesen, dazu beizutragen, dass die Soziale Marktwirtschaft auch im Osten Deutschlands „verstanden und als eine aus christlicher Sicht ethisch verantwortbare Wirtschaftsordnung akzeptiert wird“, so AEU-Geschäftsführer Stephan Klinghardt.

Müller war bis zum Schluss ein Freund und großer Unterstützer der Arbeit von idea.

Der AEU mit Sitz in Karlsruhe ist ein Netzwerk protestantischer Unternehmer, Manager und Führungskräfte. Er versteht sich als Brücke zwischen Wirtschaft und Kirche. Vorsitzender ist der Unternehmer und Autor Friedhelm Wachs (Leipzig).